

Team Mangertseder in Oberfranken unterwegs

An zwei Wettbewerben in Oberfranken nahmen Fahrer des Teams an diesem Wochenende teil. Um 19.30 Uhr wurde bei Temperaturen von noch mehr als 30° das 14. Obermainkriterium in Altenkunstadt gestartet. Es war ein Rennen der Elite C ausgeschrieben, das Cornelius Rettner bestritt. Gleich in der ersten Wertung wurde er ganz knapp Zweiter, seine anschließenden Versuche, sich vom Feld zu lösen, wurden jedoch sofort unterbunden. Als dann tatsächlich eine Vierergruppe ging, konnte er nicht gleich folgen und verpasste den Anschluss. Nachdem diese Gruppe nach einigen Wertungen kurz vor Schluss wieder eingeholt wurde, gelang ihm als Vierter im Schlussspurt noch zwei weitere Punkte zu holen. Am Ende war er mit fünf Wertungspunkten Neunter und schaffte so seine vierte Aufstiegsplatzierung in dieser Saison.

Ebenfalls um Wertungspunkte ging es beim 44. Großen Preis der Gemeinde Strullendorf bei Bamberg. Gleich beim ersten Prämiensprint war Maxi Hornung erfolgreich, das Rennen war für ihn der erste Test nach einer fast dreimonatigen Verletzungspause. Er konnte im Rennen zwar keine Wertungspunkte erreichen, unterstützte jedoch seine Teamkameraden Fabian Holzmeier und Florian Stühler, die jeweils als Zweite je drei Punkte ergatterten konnten. In dem sehr gut besetzten Rennen konnten diese jedoch keine weiteren Punkte erreichen und mussten mit den Plätzen 13 und 14 Vorlieb nehmen. Gewonnen hat in dem bis zur letzten Schlusswertung spannenden Rennen der Wendelsteiner Topsprinter Sebastian Körber.